

# Mitgestaltung demokratischer Entscheidungsprozesse - Politische Jugendbildungsarbeit in der Slowakei



Die HSS Slowakei funktioniert als zentrale Anlaufstelle für Jugendorganisationen der bürgerlichen Mitte, die als Mitgestalter des demokratischen Entscheidungsprozesses fungieren. Durch ihre Maßnahmen fördert sie die Partizipation junger Menschen am politischen Prozess und qualifiziert Nachwuchskräfte.

## HERAUSFORDERUNGEN

Die Jugend ist in den politischen Entscheidungsprozessen der Slowakei seit Jahren unterrepräsentiert. Oftmals resultieren daraus Perspektivlosigkeit und Politikverdrossenheit bei Jugendlichen mit hohem Bildungsgrad, was wiederum zur Abwanderung junger, gut qualifizierter Menschen führt. Jährlich verlassen mehrere Tausend fertig ausgebildete Akademiker die Slowakei in Richtung EU-Ausland. Für das Land bedeuten diese Zahlen einen Einschnitt in die Entwicklung. Der gefährliche Trend des Brain-Drain sowie das rückläufige Engagement der jungen Generationen haben zur Folge, dass die Interessen dieser Bevölkerungsgruppe in Gesellschaft und Politik nur unzureichend artikuliert und gehört werden.

## LÖSUNGSANSÄTZE

Die politische Bildungsarbeit der HSS mit Fokus auf jüngere Generationen ermöglicht den Teilnehmern, mithilfe von beteiligungsorientierten Veranstaltungen, aktuelle Themen aufzugreifen und dadurch die politischen Abläufe besser zu verstehen sowie eigene Standpunkte pointiert zu entwickeln.

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern werden regelmäßig Diskussionsveranstaltungen angeboten, bei denen aktuelle politische und gesellschaftliche Themen behandelt und diskutiert werden. Expertinnen und Experten aus Politik, Verwaltung, Medien, Wissenschaft und Zivilgesellschaft berichten den Jugendlichen aus der Praxis und

stellen sich den Fragen der Anwesenden. Dabei werden partizipative und innovative Veranstaltungsformate praxisorientierter Politikvermittlung wie z.B. Workshops, Caféhausgespräche und Planspiele eingesetzt. Ein besonderer inhaltlicher Schwerpunkt wird dabei auf die Stärkung der Argumentationsfähigkeit gegenüber populistischen und extremistischen Ansätzen gelegt. Im Vordergrund stehen auch Themenfelder wie der Migrationsdruck in Europa, die slowakische EU-Ratspräsidentschaft als auch aktuelle Herausforderungen der slowakischen Innenpolitik, wie z.B. die Integration der Roma-Minderheit.



Workshop Argumentieren gegen Rechtsextremismus

Darüber hinaus qualifiziert die HSS Slowakei junge Menschen, damit sie die Interessen der Jugendorganisationen effektiver in Politik und Gesellschaft wahrnehmen können. Mit Kompetenztrainings, bei denen die für die Ausübung eines politischen oder ehrenamtlichen Engagements wich-



Kommunikationstraining mit den Partnerorganisationen Bürgerlich-Demokratische Jugend, Christlich-Demokratische Jugend und Via Nova ICS



Kompetenztraining mit Mitgliedern der Partnerorganisationen

tigen Fähigkeiten wie z.B. Kommunikation, Rhetorik, Argumentation und Diskussion geübt werden, werden die Mitglieder der Partnerorganisationen geschult.

Ziel dieser Aktivitäten ist es, neben der politischen Bildung sowie des Kompetenztrainings auch die Vernetzung von Multiplikatoren aktiv zu unterstützen. Ein prominentes Beispiel dafür bietet der Mitteleuropadialog für Jugendorganisationen aus der Tschechischen und Slowakischen Republik sowie Ungarn.

## WIRKUNGEN

Die beteiligungsorientierten Veranstaltungsformate und Kompetenztrainings haben breiten Niederschlag gefunden: Die Jugendorganisationen zeigen erhöhte Dialogbereitschaft und Bereitwilligkeit zur Kompromissfindung. Die Vertreter der Jugendorganisationen der zersplitterten

bürgerlichen Mitte treffen sich in regelmäßigen Abständen, um den intensiven Meinungs austausch zu gewährleisten. Ergebnis dieser Treffen sind gemeinsame Erklärungen, in denen die jungen Nachwuchskräfte zu aktuellen gesellschaftspolitischen Herausforderungen Stellung nehmen und ihre Wünsche als auch Erwartungen an die Politik formulieren. Die Kompetenztrainings haben einen erheblichen Beitrag dazu geleistet, dass die Mitglieder der Jugendorganisationen ihre Vorstellungen zu Themen formulieren und diese dann wirksam in ihren Lebensräumen vertreten können.

Obwohl die Slowakei einen riesigen Fortschritt in ihrer Transformation geleistet hat, ist nicht sicher, ob unser Land diesen Prozess allein schaffen kann. Aus diesem Grund sind wir der HSS für ihre Hilfe im Demokratisierungsaufbau und insbesondere für ihren Einsatz für Jugendorganisationen und deren Mitglieder sehr dankbar.

Tomáš Smutný, Vorsitzender der Neuen Generation

In Kooperation mit renommierten Politikern und Soziologen wird in einer Studie der Frage nach der Popularität nationalistischer und extremistischer Strömungen unter slowakischen Jugendlichen nachgegangen. Die Analyse wird als erste Aufklärung in diesem Problemfeld erscheinen und als Ausgangspunkt für weitere Maßnahmen im Kampf gegen diese gefährlichen Strömungen dienen. ■

## UNSERE PARTNER:



Občiansko-demokratická mládež

Občiansko-demokratická mládež - Bürgerlich-Demokratische Jugend



Nová Generácia - Neue Generation



Kresťansko-demokratická mládež Slovenska - Christlich-Demokratische Jugend der Slowakei

## Weiterführende Informationen:

@ slowakei@hss.de  
www.hss.de/slowakei



Mehr Factsheets finden Sie hier.

## Impressum:

Hanns-Seidel-Stiftung e.V. | Lazarettstr. 33, 80636 München  
Tel. 089/1258-0 | E-Mail: info@hss.de | Online: www.hss.de  
Vorsitzende: Prof. Ursula Männle, Staatsministerin a.D.  
Hauptgeschäftsführer: Dr. Peter Witterauf  
Leiterin des IIZ: Dr. Susanne Luther (V.i.S.d.P.)  
Leiter PRÖ / Publikationen: Hubertus Klingsbögl  
Kontakt: iiz@hss.de | Stand: 09/2016